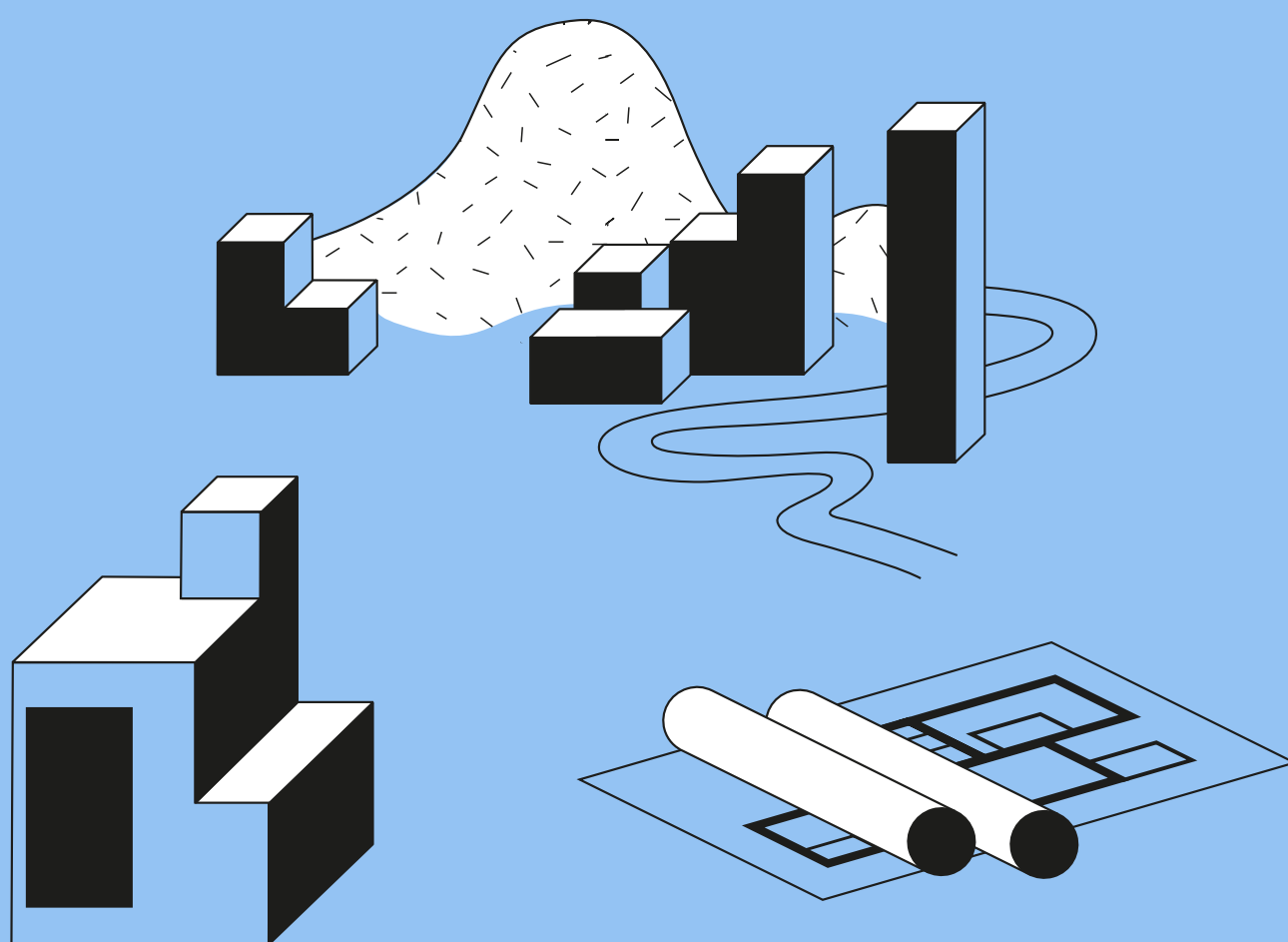


Davos Qualitätssystem für Baukultur

Bewertungs- formular



Davos²⁰¹⁸
Declaration

Davos Qualitätssystem für Baukultur Bewertungsformular

Name und Adresse des Ortes

Datum der Bewertung

Zuständige Person

Verwenden Sie dieses umfassende Formular des Davos Qualitätssystems für Baukultur, um die baukulturelle Qualität eines Ortes zu beurteilen.

Um mehr über das Davos Qualitätssystem für Baukultur zu erfahren, lesen Sie bitte das folgende Dokument.

Acht Kriterien für eine hohe Baukultur



Zusätzliche Informationen über das Davos Qualitätssystem für Baukultur finden Sie im folgenden Dokument (verfügbar auf Französisch und Englisch).

Huit critères pour une culture du bâti de qualité – la recette complète



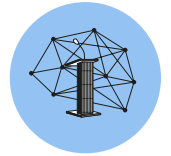
Eight criteria for a high-quality Baukultur – the whole story



Nützliche Unterlagen

- Fotos
- Lageplan
- Pläne
- Grafiken
- Artikel, Texte, Websites, Videos, Social Media
- Archiv- und Datenquellen
- Normen, Standards
- Zertifizierungssysteme
- ...

Gouvernanz



Hohe Baukultur verfolgt eine gute Gouvernanz.

Hohe Baukultur fördert qualitätsorientierte und ortsspezifische Prozesse, die von qualifizierten und teamorientierten Akteuren geleitet werden. Sie fördert die Beteiligung der Bevölkerung und trägt zu einer transparenten, inklusiven und partizipativen Gouvernanz für Entscheidungsfindung, Bewirtschaftung und Pflege des Ortes bei.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Gouvernanz.

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Sind alle Beteiligten mit dem Konzept der Baukultur vertraut und kümmern sie sich um die Qualität des Ortes?

Gibt es Richtlinien für die Baukultur und ihre Qualität in Form von gesetzlichen Regelungen, Standards, Normen, Strategien, finanziellen oder verfahrenstechnischen Anreizen?

Gibt es eine breite öffentliche Debatte über die Qualität des Ortes, zum Beispiel aufgrund von Wettbewerben, Rezensionen oder anderem?

Ist der Entscheidungsprozess in Bezug auf den Ort partizipativ, für alle betroffenen Personen offen und in allen Phasen transparent?

Verfügen alle Beteiligten (Fachleute und Laien) über die notwendigen Erfahrungen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen für die Ausführung ihrer Aufgaben?

Arbeiten die Fachleute in transdisziplinären Teams?

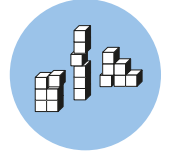
Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Gouvernanz erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Gouvernanz?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse

Funktionalität



Hohe Baukultur erfüllt ihren Zweck.

Die Gestaltung und Bauweise hoher Baukultur erfüllt die menschlichen Bedürfnisse nach Gesundheit, Komfort, Sicherheit und Zugänglichkeit. Hohe Baukultur ist langlebig, passt sich bestehenden sowie sich wandelnden Nutzungen und Zwecken an und erhält das baukulturelle Erbe.

**Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Funktionalität.
Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.**

Erfüllt der Ort derzeit seinen Zweck?

Ist der Ort über einen langen Zeitraum funktional und passt er sich wandelnden Bedingungen, Bedürfnissen und Nutzungen an, während er gleichzeitig sein allfälliges baukulturelles Erbe bewahrt?

Ist der Ort für seine Nutzenden gesund und komfortabel im Hinblick auf Gestaltung, Materialien, Licht, Luft, Lärm und andere Faktoren?

Ist der Ort für seine Nutzenden sicher im Hinblick auf Gestaltung, Materialien, Licht und andere Faktoren?

Ist der Ort für alle Menschen einfach zugänglich?

Ist der Ort verkehrsarm und kann er zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreicht werden?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Funktionalität erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Funktionalität?

Überhaupt nicht

In geringem Masse

Mittelmässig

In hohem Masse

In sehr hohem Masse

Umwelt



Hohe Baukultur schont die Umwelt.

Hohe Baukultur trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen und die Biodiversität zu erhalten, die Auswirkungen des Klimawandels zu minimieren und damit die Nachhaltigkeit zu unterstützen. Sie bewahrt, fördert und entwickelt eine intakte natürliche Umwelt und vielfältige Kultur- und Naturlandschaften durch verantwortungsvolle Bodennutzung und Siedlungen, nachhaltige Mobilität, Energieeffizienz sowie langlebige Baumaterialien und -methoden, die den gesamten Lebenszyklus berücksichtigen.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Umwelt.

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Weist der Ort eine verantwortungsvolle Bodennutzung auf (z. B. in Bezug auf Frei- und Grünflächen, angemessene Dichte und Belegung)?

Fördert der Ort die Biodiversität (Gen-, Arten- und Ökosystemvielfalt)?

Wird der Ort gepflegt und nachhaltig entwickelt; wird dabei das baukulturelle Erbe erhalten und integriert?

Zeichnet sich der Ort durch eine einfache und damit dauerhafte Bauweise, eine langlebige Ausstattung und einen angemessenen Unterhaltsbedarf aus, und werden damit die fünf «R» umgesetzt: refuse, reduce, repair, reuse, recycle (ablehnen, reduzieren, reparieren, wiederverwenden, rezyklieren)?

Ist der Ort frei von Verschmutzung und Schadstoffen (z. B. Lärm, Licht, Produkte), die für die Umwelt und die Gesundheit der Menschen schädlich ist?

Beeinflussen Suffizienz sowie fundierte und umfassende wissenschaftliche Studien und Instrumente (z. B. Umweltverträglichkeitsprüfungen) die Entscheidungsfindung in Bezug auf Energieeffizienz oder CO₂-Bilanz (z. B. graue Energie), um die Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren?

Fördert der Ort eine nachhaltige Mobilität?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Umwelt erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Umwelt?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse

Wirtschaft



Hohe Baukultur schafft wirtschaftlichen Mehrwert.

Hohe Baukultur priorisiert kulturelle Werte und langfristige Investitionen gegenüber kurzfristigem wirtschaftlichem Gewinn. Sie erhält und steigert den wirtschaftlichen Wert und ist hochwertig in der Nutzung. Sie bewahrt und entwickelt Ressourcen durch eine langfristige, auf den Standort und die Gestaltung abgestimmte Nutzung, durch Sparsamkeit bei Bau und Betrieb und durch den Einsatz hochwertiger, langlebiger Baumaterialien.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Wirtschaft.

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Steigert der Ort seine langfristige Attraktivität als Lebens-, Arbeits-, Freizeit- und/oder Tourismusraum durch die Nähe zu vielfältigen Ressourcen, Einrichtungen und/oder öffentlichen Dienstleistungen?

Haben die Baumaterialien und -methoden einen langen Lebenszyklus, der die Unterhaltskosten reduziert, und ist der Wert des Ortes daher stabil oder steigend?

Ist der Ort auf lange Sicht rentabel?

Wurden die öffentlichen und privaten Ressourcen unter Berücksichtigung der Kosten für den gesamten Lebenszyklus langfristig (nicht nur für einen kurzfristigen Gewinn) optimal genutzt?

Trägt die Wirtschaftlichkeit von Gestaltung, Bau und Betrieb zur Erschwinglichkeit des Ortes bei?

Tragen Eigentums- und/oder Investitionsmodelle des Ortes zu lebendigen und vielfältig genutzten Quartieren bei?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Wirtschaft erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Wirtschaft?

Überhaupt nicht

In geringem Masse

Mittelmässig

In hohem Masse

In sehr hohem Masse

Vielfalt



Hohe Baukultur verbindet Menschen.

Hohe Baukultur widerspiegelt und fördert inklusive Gesellschaften und regt zu gemischten Nutzungen an. Sie erleichtert das Miteinander und fördert die gemeinsame Verantwortung, die zu sozialem und räumlichem Zusammenhalt führt. Sie trägt zu einer vielfältigen Planungskultur bei.

**Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Vielfalt.
Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.**

Gewährleistet der Ort Menschenrechte wie Gleichberechtigung, Freiheit, Sicherheit und eine gesicherte Existenzgrundlage?

Trägt der Ort durch seine Eigenschaften zu einer lebendigen und gemischten Nutzung bei (z. B. Wohnen, Arbeiten, Freizeit usw.)?

Fördert und bietet der Ort vielfältige, attraktive und komfortable private und öffentliche Räume, die Menschen zusammenbringen?

Fördert der Ort in Bezug auf seine Funktionen eine Durchmischung von Nutzenden (z. B. bezüglich Geschlecht, Alter, Fähigkeiten, Herkunft usw.) und eine vielfältige Gemeinschaft?

Begünstigt der Ort eine gemeinsame Verantwortung für private und vor allem auch öffentliche Räume (z. B. durch partizipative Prozesse, Quartiervereine usw.)?

Verhindert der Ort Segregation, Gentrifizierung und Ghettoisierung in bestimmten Gebieten?

Ist der Ort sozial resilient?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Vielfalt erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Vielfalt?

Überhaupt nicht

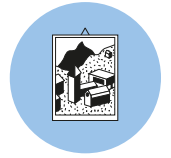
In geringem Masse

Mittelmässig

In hohem Masse

In sehr hohem Masse

Kontext



Hohe Baukultur führt zu räumlicher Kohärenz.

Orte hoher Baukultur beziehen sich auf ihren baukulturellen und natürlichen Kontext. Sie umfassen das baukulturelle Erbe genauso wie das zeitgenössische Gestalten und stehen im Dialog mit den örtlichen Gegebenheiten und deren Besonderheiten hinsichtlich Alter, Massstab, Typologie und Materialität.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Kontext.

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Wurde der Kontext des Ortes vor der Programmierung des Eingriffs untersucht und gründlich analysiert?

Steht der Ort im Dialog mit der ihn umgebenden offenen Landschaft, der Siedlungskörnung, den Farben und der Materialität und berücksichtigt er klein- und grossräumige Besonderheiten?

Werden das baukulturelle Erbe und regionale Besonderheiten (z. B. Einheit von baukulturellem Erbe, bestehender und zeitgenössischer Gestaltung, landschaftlichen Qualitäten) erkannt, erhalten, genutzt und in alle Eingriffe integriert?

Steht die zeitgenössische Gestaltung in respektvollem Dialog mit den Merkmalen des Ortskontexts und bewahrt und verbessert sie die Qualität des Ortes?

Umfasst der Kontext des Ortes einfach zugängliche Grünflächen, wird dadurch die Qualität des Ortes bewahrt und verbessert?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Kontext erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Kontext?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse

Genius loci



Hohe Baukultur verstärkt den Genius loci.

Hohe Baukultur weist Eigenschaften auf, die eine emotionale Reaktion der Menschen begünstigen und dadurch einen positiven Bezug zu einem Ort herstellen. Sie fördert die Verbundenheit mit dem Ort durch ihre starke Identität und Unverwechselbarkeit und trägt so zur Erfüllung sozialer, psychologischer und kultureller Bedürfnisse bei.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Genius loci

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Zeichnet sich der Ort durch seinen lokalen Charakter, seine Unverwechselbarkeit, Authentizität und Identität aus und begünstigt er so die Verbundenheit der Menschen mit ihm?

Fördert der Ort die Ortsidentität und Ortsverbundenheit und trägt er damit zu einem Zugehörigkeitsgefühl bei?

Weist der Ort Qualitäten auf, die die Natur- und Landschaftsverbundenheit fördern?

Werden lokale und regionale Werte sowie die Geschichte der Gemeinschaft und Einzelpersonen durch Materialität, Gestaltung, Bau und Bewirtschaftung des Ortes respektiert und an zukünftige Generationen weitergegeben?

Ist die Nutzung mit der ökologischen Tragfähigkeit des Ortes vereinbar und wird die Qualität des Raums sowie die Integrität des menschlichen Lebens darin beibehalten oder verbessert?

Trägt der Ort zum räumlichen und sozialen Zusammenhalt bei, indem er soziale Interaktionsmöglichkeiten schafft oder verbessert sowie eine gemeinsame Vision im Hinblick auf Identitäten und Stolz der Bürgerinnen und Bürger stärkt?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Genius loci erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Genius loci?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse

Schönheit



Ein Ort hoher Baukultur ist schön.

Hohe Baukultur berücksichtigt die sinnliche Wahrnehmung und die Beziehung zwischen Objekten, Räumen und Menschen. Sie erhöht die Zufriedenheit und die Lebensqualität der Menschen. Sie betont das Bedürfnis nach positiver ästhetischer Wertschätzung und einer erfüllenden Beziehung zwischen Mensch und Ort.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Kriterium Schönheit.

Die Antwort sollte schriftlich erfolgen und die Grundlagen angeben, auf denen sie beruht.

Hat der Ort eine ästhetische, räumliche und stimmungsvolle Wirkung auf die Betrachtenden?

Fühlen sich die Menschen an dem Ort wohl?

Nehmen die Menschen den Ort als schön wahr?

Werden dem Ort spezifische ästhetische Werte zugeschrieben, die formale Qualitäten und die Einbindung in einen komplexen Kontext gleichwertig berücksichtigen?

Trägt die Schönheit des Ortes zum Wohlbefinden und zur Lebenszufriedenheit der Menschen bei?

Zusätzliche Fragen und Antworten:

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur in Bezug auf das Kriterium Schönheit erfüllt.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen in Bezug auf das Kriterium Schönheit?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse

Abschliessende Stellungnahme

Die klare Erfüllung der Bedingungen aller acht Kriterien, die je nach Ort mit expliziter Begründung unterschiedlich gewichtet werden können, führt zu einem Ort von hoher Baukultur und grossem Wohlbefinden.

Bitte erläutern Sie, inwiefern der Ort die Anforderungen einer hohen Baukultur insgesamt erfüllt.

Bitte erläutern Sie die allgemeinen Stärken des Ortes.

Bitte erläutern Sie das Verbesserungspotenzial des Ortes.

In welchem Ausmass erfüllt der Ort die Qualitätsanforderungen insgesamt?

Überhaupt nicht In geringem Masse Mittelmässig In hohem Masse In sehr hohem Masse